Was ich für die von dem Professor v. Gerhard H. Hasse herausgegebenen Wl. d. H. unternommene umfassende Sammlung der Vorreden Bände des Archivs bestimmt, nur zugekommenen Bogen 31 bis 36 des 4ten Bandes dieser Zeitschrift, habe ich gesehen, daß dieser Band seiner Beendigung zeitnächst. Sein noch mannigfaltigerer Inhalt und die nicht nur auch Mangel zahlreicher Notizen, als der früheren Bände, scheint mir, ein möglichst ausführliches Sach Register zum unentbehrlichen Bedürfnisse zu machen. Um die Beendigung und Erscheinung dieses Bandes nicht zu lange aufzuhalten, dürfte schon jetzt von Seiten der Redaktion darauf Bedacht zu nehmen, oder durch die Verlagshandlung die Einleitung dazu zu treffen sein. Jedenfalls kann ein solches Register, wenn es seinem Zwecke entsprechend, ein vollständiges Repertorium sein soll, nur von einem Fachgelehrten selbst zusammengestellt, wenigstens geordnet werden. – Indem ich bitte, bei Lesung der dem Manuskripte, dem ich hier entgegenstehenden Bogen, sich mir anzeigende Bemerkungen Ihrer weiteren Fremgung und der Kurfrage an Herrn v. Richard und der Verlagshandlung anzeigen, glaube ich, ohne übrigens zweifelnd irgendwie Ihnen über die Fortsetzung dermalen eine solche Beschäftigung zuzutrauen, daß in Ermangelung einer befriedigenden Auskunft an Ort und Stelle Dämge der Mann wäre, dieses, oder unter der Leitung ein solches Register, in kürzester Zeit, gleichzeitig bei den früheren Bänden zu Wunde zu bringen wäre. Indem ich Ihnen, casu quo überlasse, dem unmittelbar den Vorschlag an den Selben gelangen zu lassen, verspreche ich mich Ihnen Gesellschaft hier das Gesellschaftsmitglied Herrn Geh. Rath v. Richard zur bald vorzüglichen Bedauerlichen auch wie mit dem Beginn der letzten Jahre Zeit einmal hier zu sehen und unter vielfältiger Fremdenzeit der Herr Dr. Ihre treffliche Frau, die erwähnte Versicherung mündlich und selbstverständlich Hochachtungsvoll

E. L. Bücher